

	<p>Objekt: Siebengötterstein mit Darstellung des Mars</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlungen, Provinzialrömische Archäologie</p> <p>Inventarnummer: RL 56.8</p>
--	---

## Beschreibung

Auf dem Siebengötterstein sind Mars, Mercur, Iuppiter, Venus, Saturn, Sol und Luna in Nischen dargestellt. Er wurde 1959 beim Kanalbau an der Körschbrücke am N-Ufer der Körsch in 5 m Tiefe gefunden. Der Siebengötterstein ist im Römischen Lapidarium im Neuen Schloss ausgestellt.

[Nina Willburger]

## Grunddaten

Material/Technik:

Stubensandstein

Maße:

Breite: 52 cm, Höhe: 70 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 2.-3. Jahrhundert n. Chr.

wer

wo

Gefunden wann

wer

wo Plieningen

## Literatur

- Bauchhenß, Gerhard ; Noelke, Peter Die Iupitersäulen in den germanischen Provinzen. 1981, S. 234 Nr. 530
- Filtzinger, Philipp Hic saxa loquuntur Hier reden die Steine. 1980, S. 88 Nr. 43

- [n/a] (1959): Plieningen. , S. 175